

## 1. Stadtteilwerkstatt: Gürteltrasse

### Ergebnisprotokoll 1. Termin am 28. Mai 2010

Grundlage der Werkstatt ist der **Beschluss der BV-Nippes vom 11.3.2010**:

Die Verwaltung wird beauftragt, möglichst kurzfristig folgende Maßnahmen umzusetzen:

1. Es müssen Lärmschutzmaßnahmen in dem Bereich der Eckewartstraße am Mauenheimer Gürtel für die Anwohner getroffen werden, die ihre Häuser zwischen dem Lärmschutzwall und der Merheimer Str. haben.
2. Die Fahrradwegesituation von Weidenpesch/Mauenheim/Nippes in Richtung Bilderstöckchen muss dergestalt verbessert werden, dass eine Durchfahrt ohne die Überwindung von Niveauunterschieden möglich ist.
3. Der Parkplatz an der Neusser Straße gegenüber dem Bezirksrathaus jenseits der bereits asphaltierten Fläche muss in einem ordentlichen Zustand überführt werden.
4. Die „Wüste“ vor dem Bezirksrathaus (unter der KVB) muss in einen zugänglichen begehbaren Bereich umgewandelt werden.
5. Der Weg zwischen dem Niehler Kirchweg und der Niehler Straße muss so gestaltet werden, dass er sicher auch nachts betreten werden kann. Dies ist durch Beleuchtungsmaßnahmen zu gewährleisten. Zudem ist der Weg zu befestigen.
6. Der Weg an der Gürteltrasse im Bereich des Nordparks muss mit diesem organisch verbunden werden. Dies ist dadurch herzustellen, dass der Weg an der Trasse ausgebaut und dass statt der bisherigen schmalen Durchgänge gut ausgebaute Wege geschaffen werden.
7. Alle Maßnahmen müssen so umgesetzt werden, dass die Maßnahmen reversibel sind bzw. das Ziel eines stadtverträglichen Ausbaus des Niehler Gürtels nicht behindern.

Die folgenden **ergänzenden Vorschläge der Stadtteilwerkstatt** orientieren sich am Beschluss der BV Nippes, konkretisieren und erweitern diese.

1. Durchgehender asphaltierter Fuß- und Radweg mit einfacher Beleuchtung (an Hochbahn angebracht); über weite Strecken könnte der Weg unter der Hochbahn geführt werden und bliebe trocken.
2. Durchgehender Grünstreifen (einseitig, südlich der Hochbahn) von Merheimer Str. bis Mülheimer Brücke unter Benutzung der Rampen (Amsterdamer Str.)
3. Flächen unter der Hochbahn ebnen und begrünen

4. Beseitigung des starken Strauchbewuchses auf und am Rande der Trasse (Dies wurde vorbildlich schon auf dem Abschnitt zwischen Merheimer Str. und Neusser Straße südlich der Hochbahn durchgeführt)
5. Regelmäßige Abfall- und Müllbeseitigung (Hilfreich für diese Maßnahme ist die vorgenannte Beseitigung des Strauchbewuchses)

Die Maßnahmen 1 -5 betreffen die gesamte Gürteltrasse. Für die besonders bedeutenden Maßnahmen 1 und 2 ist die Einengung und Sperrung der Trassennutzung durch die Firma Öko-Bau zu klären sowie die Einengung und Barrierewirkung durch die Parkraumnutzung beidseits der Neusser Straße zu „reparieren“. (Siehe hierzu auch weiter oben)

Die Weiterführung eines durchgehenden Fuß- und Radweges über die Rampen bis zur Mülheimer Brücke soll bei einer Ortsbegehung weiter geprüft werden.

6. Spiel- und Freizeitlandschaft
7. Rasenflächen als Liege- oder Spielfläche anlegen
8. Wasserlauf und Bäume an geeigneten Abschnitten entlang der Trasse anlegen
9. Kunstmeile im Freien
10. Nördlich Nordpark: Gelände als Abenteuerspielplatz und Gelände für Kinder und Jugendliche gestalten bzw. belassen; Tennis-Hartplatz zur freien öffentlichen Nutzung anlegen (wie nahe der Venloer Str. im Inneren Grüngürtel)
11. Gastronomiepavillon mit Außengastronomie an geeigneter Stelle auf bzw. an der Gürteltrasse
12. Bessere Ausnutzung der bewirtschafteten Parkplätze
13. Reduzierung der Parkplätze und Umwandlung in Grünfläche
14. Umfassend Parkraum asphaltieren, so dass dieser für die Trasse genutzt werden kann
15. Parkraum ohne Asphalt anlegen

16. Tempo 30 Zone zwischen Niehler Kirchweg und Neusser Straße zur Busführung

Dieser Vorschlag bedeutet eine Verbesserung für den ÖPNV (Fahrzeitverkürzung). Die Bustrasse braucht nur für eine Richtung angelegt zu werden, da der Rückweg bzw. die Weiterführung der Buslinie über Neusser Str./ Friedrich-Karl-Str erfolgt (wie Bestand).

Im nächsten Werkstatftermin zur Gürteltrasse sollen die Vorschläge im Rahmen einer Ortsbegehung auf Realisierbarkeit geprüft bzw. weiter entwickelt werden.

Gez.  
Friedrich Dahmen  
Verein ‚für Nippes‘